

Betreff:

Mögliche Wärmehallen für Braunschweig

Organisationseinheit:

Dezernat VII
37 Fachbereich Feuerwehr

Datum:

11.11.2022

Beratungsfolge

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

11.11.2022

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.10.2022 (DS 22-19927) wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1.:

Ja, solche Wärmehallen sind möglich und werden bereits geplant.

Zu 2.:

Das Projekt Wärmehallen verfolgt aufgrund der geringeren Anzahl und der naturgegebenen, nicht vorhandenen räumlichen Flexibilität einen anderen Ansatz und andere Aufgabenstellungen als die mobilen Leuchttürme. Allerdings kann es sich im Zuge der gerade stattfindenden Planungen ergeben, dass sich Leuchttürme und Wärmehallen in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Wie groß die Schnittmengen zwischen den mittleren Leuchttürmen und den Wärmehallen werden ist derzeit noch nicht absehbar.

Zu 3.:

Ja. Es werden alle bekannten und infrage kommenden Liegenschaften unbesehen der Eigentümerschaft zunächst auf ihre technische Eignung hin überprüft. Die so entstehende Positivliste wird dann auf Basis unterschiedlichster Anforderungen erneut sortiert und es werden Prioritäten vergeben. Im Zuge dieser Planungen werden natürlich auch die jeweiligen Eigentümer kontaktiert. Diese Kontaktaufnahme steht in den meisten Fällen sogar am Anfang, da so die technische Eignung am schnellsten geprüft werden kann.

Geiger

Anlage/n:

Keine